

SCHIEDSRICHTERRUNDSCHREIBEN 2/2022

Inhalt

1. Vorwort
2. Neue Schiedsrichter
3. WKO-Änderungen
4. Jury-Zusammensetzung
5. Archery Austria Jour Fixe – Regelkunde
6. EBHC 2024
7. Fallbeispiele – Rückmeldungen
8. Neue Fallbeispiele

Ergeht an:
Verteiler lt. Mail

Cc:
Infoverteiler lt. Mail

1. Vorwort

Liebe Kolleginnen!
Liebe Kollegen!

Dem aktuellen Anlass, den bei der Länderkonferenz beschlossenen WKO-Änderungen, widmet sich dieses Rundschreiben.

Weiters enthält dieses Rundschreiben einige aktuelle Informationen zu bevorstehenden Veranstaltungen.

Den Abschluss bilden wie immer die Auflösung der letzten Fallbeispiele und neue Fallbeispiele.

Für das kommende Jahr wurde durch die Bundesregierung eine Erhöhung der PRAE von monatlich € 540 auf max. € 720 beschlossen, der Tagessatz wird von € 60 auf max. € 120 angehoben. Das genaue Datum der Einführung wird auf der ÖBSV Homepage veröffentlicht werden.

2. Neue Schiedsrichter

Harald Huber hat seine Ausbildung zum A-Schiedsrichter mit der praktischen Prüfung am 20.11.2022 in Stockerau erfolgreich abgeschlossen.

Beim B-Schiedsrichter Seminar vom 14.-16.10.2022 haben die Prüfung erfolgreich abgelegt:

- Manfred Hanus (NÖ)
- Ingo Johannsen (VBG)
- Daniel Kudrhalt (STMK)
- Anton Thoma (VBG)
- Harald Winkler (W)

Der ÖBSV gratuliert sehr herzlich und wünscht allen viel Erfolg bei ihrer Schiedsrichtertätigkeit.



3. WKO-Änderungen

Am 26.11.2022 hat die Länderkonferenz eine Reihe von Regeländerungen beschlossen. Nachstehend die für Schiedsrichter wesentlichen Änderungen.

Änderung Anhang I – Entfernungen für Recurve Open und Compound Open

Für diese Bogenklassen waren bisher in der WKO Entfernungen definiert, die in der Praxis nicht tauglich waren. Die jetzt definierten Entfernungen wurden heuer bei einem Turnier erprobt und wurden jetzt in die WKO aufgenommen.

Rahmenbedingungen für Kinder unter 10 Jahre

Für die Teilnahme von Kindern unter 10 Jahre bei einem Turnier sind im neuen Artikel 4.15. und im neuen Anhang X jetzt Rahmenbedingungen festgelegt.

Begleitpersonen bei Kindergruppen

Bei Feldbogenrunden (Artikel 15.6.) und 3D-Runden (Artikel 16.3.) muss der Veranstalter bei Gruppen, in denen U8, U10, U13 und/oder U15 bzw. IFAA-Cubs eingeteilt sind, für geeignete Begleitpersonen sorgen, wenn kein Eltern- oder Großelternanteil in der Gruppe eingeteilt ist.

Bitte die Einhaltung dieser Bestimmung unbedingt beachten und die Vereine dabei unterstützen! Es muss den Kindern eine Begleitperson zur Verfügung gestellt werden, die eine Bezugsperson ist. Das sind in der Regeln Eltern oder Großeltern oder dem Kind vertraute Personen aus dem Verein des Kindes.

Pfeile ziehen bei kleinen Zielen

Erweiterung Artikel 17.13. (Unterpunkt 17.13.1)

Jedes Schützenpaar kann bei kleinen Zielen verlangen, dass die bereits im Ziel steckenden Pfeile gewertet und gezogen werden. Verzichtet in einer 6er-Gruppe das 2. Paar auf diese Option, bleibt das Recht für das 3. Paar bestehen.

Jeder Schütze hat das Recht auf eine freie Trefferzone. Nur weil das 2. Paar die Option nicht gewählt hat bedeutet das nicht, dass das 3. Paar diese nicht mehr hat.

4. Jury-Zusammensetzung

Leider erfolgt die Zusammensetzung der Jury manchmal noch nach den seit einem Jahr nicht mehr gültigen Regeln. Zur Erinnerung noch einmal die bereits vor einem Jahr beschlossene WKO-Änderung. Bitte die Jury ausschließlich nach den Bestimmungen der aktuellen WKO zusammensetzen.

Jurybesetzung bei Sternturnieren

Bei einem Sternturnier und bei ÖSTM und ÖM sind die beim Turnier eingesetzten Schiedsrichter nicht mehr in der Jury!

Änderung Artikel 5.4. Jury/Proteste

Die Jury soll bei WA/IFAA Sternturnieren (mit Ausnahme der ÖSTM/ÖM – siehe § 18.1.7. a)) aus **3** mit den Regeln und dem Turnierablauf vertrauten Person bestehen. **Das sind z.B.**

- **Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die als Schützen oder in einer anderen Funktion am Turnier teilnehmen (z.B. Trainer).**

- Schützinnen und Schützen mit mindestens 3 Jahren Sternturniererfahrung.
- Verantwortliche aus Landesverbänden.

Die Jury wird vom Organisationsleiter eingesetzt. Betrifft ein Protest eine dieser Personen, wird eine Ersatzperson in die Jury einberufen. Proteste werden vom Organisationsleiter oder leitenden Schiedsrichter übernommen und an die Jury weitergeleitet.

Änderung Artikel 18.1.7 Jury/Proteste

- a) Bei ÖBSV-Meisterschaften sind eine dreiköpfige Jury und 2 Ersatzmitglieder als Berufungsinstanz zu bestimmen. Diese Jury setzt sich aus mit den Regeln und dem Turnierablauf vertrauten Personen zusammen. Das sind z.B.
- Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die als Schützen oder in einer anderen Funktion am Turnier teilnehmen (z.B. Trainer).
 - Schützinnen und Schützen mit mindestens 3 Jahren Sternturniererfahrung.
 - Verantwortliche aus Landesverbänden.
- Die Jury wird vom Organisationsleiter eingesetzt.

Betrifft ein Protest eine dieser Personen, wird eine Ersatzperson in die Jury einberufen.

Häufig betrifft ein Protest die Personen, die bisher zumeist in der Jury vertreten waren. Die Entscheidungen der Jury gaben dementsprechend immer wieder Anlass zur Kritik. Mit dieser Änderung wurde diesem Umstand Rechnung getragen und die Behandlung eines Protestes an Personen ausgelagert, die weder direkt noch indirekt an den Veranstalter gebunden sind.

5. Archery Austria Jour Fixe – Regelkunde

Im Sommer 2022 wurde durch den ÖBSV Vorstand der Archery Austria Jour Fixe ins Leben gerufen. Im jeweiligen Jour Fixe wird die Arbeit des Verbandes zu einem bestimmten Themengebiet vorgestellt und Vorstandsmitglieder stehen für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Der nächste Archery Austria Jour Fixe am 07.12.2022 um 19 Uhr ist dem Thema „Regelkunde“ gewidmet (siehe [ÖBSV News - News - ÖBSV \(oebstv.com\)](https://www.oebstv.com)). Für Schiedsrichter:innen bietet das einerseits die Möglichkeit, selbst im Vorhinein bzw. während der Veranstaltung Fragen zu stellen. Andererseits wird es für alle Schiedsrichter:innen interessant sein zu erfahren, welche Fragen insgesamt zu diesem Thema u.a. von Seiten der Schütz:innen oder Turnier-Veranstalter:innen etc. gestellt werden.

Allfällige Fragen bzw. Eure Anmeldung bitte an medien@oebstv.com bzw. schiedsrichter@oebstv.com schicken. Die Veranstaltung findet online statt.

6. EBHC 2024

Für die EBHC 2024, die vom 21.-29. Juni 2024 in Bad Kleinkirchheim/Kärnten stattfinden wird, sucht der ÖBSV 10 IFAA-versierte Personen, die einerseits die Bogenkontrolle durchführen und andererseits während des Turniers als Parcoursverantwortliche (Range Captain bzw. Range Marshal) auf einem der acht bis zehn Parcours tätig sein werden.

ÖBSV Schiedsrichter:innen, die bei diesem IFAA Großevent mit dabei sein wollen (erwartet werden ungefähr 1.600 bis 1.800 Teilnehmer:innen), werden im Vorfeld speziell ausgebildet und geschult.

Angedacht ist die Durchführung eines B-3D Ausbildungsseminars mit einem zusätzlichen Spezialmodul IFAA 3D bereits im kommenden Jahr. Das Spezialmodul ist auch für ausgebildete Schiedsrichter:innen

höherer Ausbildungsstufen als Grundlage für die Teilnahme an der EBHC gedacht. Vor Ort wird es vor Beginn der EBHC eine zusätzliche abschließende Einschulung geben, die das Spezialmodul jedoch nicht ersetzen kann.

Die Unterkunft und Verpflegung vor Ort werden vom Veranstalter organisiert und übernommen. Die Abrechnung der anfallenden Reisekosten sowie einer Schiedsrichtergebühr wird über eine PRAE laufen. Die Details dazu werden noch ausgearbeitet.

7. Fallbeispiele – Rückmeldungen

Nr. 1 – Pfeile erlaubt

Du bist SchiedsrichterIn bei einem WA Stern-Turnier. Noch vor Beginn des Trainings beschwert sich bei Dir ein Schütze über die Pfeile, die eine Traditional-Bow-Schützin auf derselben Scheibe verwenden möchte (s. Bild). Ihn stören die buschigen Federn, die zwischen den eigentlichen Federn und der Nocke angebracht sind. Seiner Meinung nach würden diese Federn einen zu großen Bereich auf der Scheibe verdecken, sodass er keine freie Sicht auf die Auflage hat.



1a) Was antwortest Du dem Schützen?

1b) Macht es für Dich einen Unterschied, ob das bei einem Indoor oder bei einem Outdoor Turnier passiert?

Begründe Deine Antwort.

1a) Die Traditional-Bow-Schützin darf ihre Pfeile verwenden.

In den WA Regeln ist nur von „fletching“ die Rede, ohne dass es (außer beim Langbogen) eine nähere Beschreibung gibt, wie die Befiederung auszusehen hat.

Weiters wichtig ist das einheitliche Aussehen der Befiederung pro Pässe (Recurve B. 3, 11.1.7.1, B. 4, 22.1.7.1; Compound B. 3, 11.2.5, B. 4, 22.2.5; Blankbogen B. 3, 11.4.7.1, B. 4, 22.3.7.1; Traditional Bow B. 4, 22.4.6.1; der Vollständigkeit halber Langbogen, jedoch Holzschaft verpflichtend B. 4, 22.5.6.1 und Naturfedern verpflichtend B. 4, 22.5.6.3).

1b) Bei Indoor (18 m) würde die Traditional-Bow-Schützin sowieso auf eine eigene 40cm Auflage schießen (WKO Anhang 3), da „behindert“ sie niemanden anderen.

Nr. 2 – Werten von Pfeilen

Bei einem WA Indoor Stern-Turnier merkt eine Recurve-Schützin nicht, dass sie im Begriff ist, knapp vor Schießende einen vierten Pfeil zu schießen. Ihr Trainer ruft ihr zu abzusetzen. Gleichzeitig ertönt das Schlusssignal und die Schützin löst danach den Schuss.

Du bist SchiedsrichterIn und siehst, wie der Pfeil neben der mittleren Wertungszone einschlägt.

Das ist die Aufteilung der Pfeile auf der Dreifachauflage:

- Oben: 10
- Mitte: 8; daneben, außerhalb der Wertungszone, der vierte Pfeil
- Unten: 9

Wie sieht der Eintrag im Scorezettel aus?

Wertungsvorgang:

1. Jeder Pfeil bekommt einen Wert: 10, 8, 9, M (für den 4. Pfeil der außerhalb der Wertungszonen steckt)
2. Pfeilwerte in absteigende Reihenfolge bringen: 10,9,8,M
3. Die niedrigsten 3 Pfeilwerte werden eingetragen: 9,8,M
4. Zeitstrafe eintragen: höchsten Pfeilwerte durchstreichen und als Miss werten

M

Id

9	8	M	8
--------------	---	---	---

8. Neue Fallbeispiele

Nr. 1 – Scheibennummern

Du kommst als Schiedsrichter:in zu einem WA Indoor Sternturnier, Deine Kollegin ist die verantwortliche A-Schiedsrichterin. Gleich bei der Ankunft weist Dich eine Schützin auf zwei Details hin, die ihrer Meinung nach so nicht stimmen:

- 1a) die Scheibennummern sind oben am Dämpfer und nicht unterhalb des Dämpfers angebracht und
- 1b) die Scheibennummern sind nicht abwechselnd Gelb auf schwarzem Hintergrund bzw. Schwarz auf gelbem Hintergrund, sondern Dunkelblau auf Weiß und umgekehrt.

Was antwortest Du der Schützin und welche Maßnahmen ergreifst Du?

Begründe Deine Antwort.

Nr. 2 – Nummern bei der 3m Linie

Ein anderer Schütze macht Dich darauf aufmerksam, dass die Nummern, die die Schießpositionen festlegen, falsch angebracht sind. Es handelt sich um folierte A4-Zettel, die 30cm außerhalb der 3m Linie gut flach am Boden befestigt sind. Der Schütze bezieht sich auf die WA Regel Buch 2, Kapitel 7.1.1.7.

Was antwortest Du dem Schützen und welche Maßnahmen ergreifst Du?

Begründe Deine Antwort.

Rückmeldungen bis **20.12.2022** bitte direkt an schiedsrichter@oebstv.com

Vielen Dank an Bettina Kratzmüller, die mehrere Beiträge für dieses Rundschreiben verfasst hat.

Mit kollegialen Grüßen

Helmut Pöll

ÖBSV Schiedsrichterreferent

2022-11-28